



An die Schüler*innen
An die Eltern und Erziehungsverantwortlichen
z.K. an alle Lehrpersonen
des Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums
der Fachoberschule für Tourismus

Bozen, den 10.04.2025

Mitteilung der Direktorin Nr. 33 - 2024/2025

Ergebnisbericht der externen Evaluation

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsverantwortliche,
Liebe Schüler*innen,

die Schule hat sich in diesem Schuljahr der externen Evaluation unterzogen und hat vor kurzem den Ergebnisbericht der Landesevaluationsstelle erhalten (siehe Homepage: [250317 SowiTour BZ Rückmeldebericht externe Evaluation](#)). Insgesamt ist der Bericht in allen Bereich sehr gut ausgefallen und wir können als Schulgemeinschaft stolz auf unsere Schule und unsere Lernenden und Lehrenden sein.

Ich möchte nur kurz auf den Nutzen der internen und externen Evaluationsdaten als Kompass für unsere Entwicklungsplanung hinweisen. Nur wenn wir wissen, wo wir stehen, können wir fundiert und zukunftsorientiert entscheiden, wohin wir uns bewegen wollen. Die Daten liefern die Grundlage – aber der entscheidende Mehrwert entsteht, wenn wir sie gemeinsam reflektieren und in konkrete, umsetzbare Maßnahmen überführen.

Für das bessere Verständnis des Berichtes möchte ich auf einige Eckdaten aufmerksam machen. So umfasst die **externe Evaluation** folgende Bausteine:

- eine **Dokumentenanalyse**,
- eine **Online-Befragung** aller Lehrpersonen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration, Schulsozialpädagoginnen und -pädagogen, Trainerinnen und Trainer, Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, Schülerinnen und Schüler sowie Eltern und Erziehungsverantwortliche,
- **Unterrichtsbeobachtungen**,
- **Interviews** mit ausgewählten Vertreterinnen und Vertretern der Lehrer-, Schüler- und Elternschaft und
- einer **Rückmeldung der Ergebnisse** an die Schulleitung und das Kollegium der Lehrpersonen.

Somit verfolgt die Landesevaluationsstelle Methoden der quantitativen sowie qualitativen Datenerhebung.

Die Rückmeldung zur **Dokumentenanalyse** (siehe Bericht S. 4 bis S. 13) belegt, dass die verschiedenen Bereiche der internen Evaluation wie Qualitätskonzept, Umgang mit externer Evaluation, interne Evaluation, Qualitätszirkel und Auseinandersetzung mit den Ergebnissen der Lernstandserhebungen in allen Teilen vollständig und detailliert erfüllt sind. Die auf nationaler Ebene durchgeführten Lernstandserhebungen (INVALSI-



Tests) bescheinigen der Schule in den Fächern Italienisch, Mathematik, Deutsch und Englisch im Vergleich zum Landesdurchschnitt keine signifikanten bzw. signifikant über dem Landesdurchschnitt liegenden Kompetenzzuwächse. Ebenso erhält der Dreijahresplan des Bildungsangebots der Schule ein sehr gutes Feedback: Qualitätskonzept und Qualitätszirkel sind beschrieben und umgesetzt, die Vernetzung von interner und externer Evaluation ist erkennbar, eine Auseinandersetzung mit den Ergebnissen der externen und internen Evaluation findet statt und entsprechende Maßnahmen werden abgeleitet, umgesetzt und abschließend erneut evaluiert.

Im Zeitraum vom 14.01.25 bis 28.01.2025 wurde die **Online-Befragung** aller interessierten Zielgruppen durchgeführt. Die Rücklaufquote der Fragebögen war besonders bei den Eltern (62%) und den Lehrpersonen (87%) sehr hoch, bei den Schüler*innen fiel diese mit 47% etwas niedriger aus (siehe Bericht S. 18 bis S. 55). Alle Daten der Online-Befragung können im Bericht vertieft werden, wobei es sich empfiehlt, zuvor die "Hinweise zum Lesen der Befragungsergebnisse" auf den Seiten 15 - 17 zu lesen.

Die Ergebnisse der Befragung der Lehrpersonen werden ausschließlich als Gesamtauswertung ohne Differenzierung nach Schultypen dargestellt. Die Ergebnisse der Schüler*innen und Eltern sind hingegen getrennt nach Schultyp (Gymnasium und Fachoberschule) angeführt.

Alle Ergebnisse werden auch im Längsschnittvergleich zur externen Evaluation 2017/18 bzw. zum Landeswert dargestellt.

Am 27.01.2025 wurden von den Evaluatoren 30 **Unterrichtsbeobachtungen** mittels Beobachtungsbogen zu folgenden 10 Bereichen durchgeführt (Ergebnisse siehe Bericht S. 35 bis S. 39): Klassenführung, lernförderliches Klima, Motivation, Klarheit, Schülerorientierung, aktives Lernen, Üben, Heterogenität, Methoden und Sozialform, Wirkungsorientierung.

Die Interviews und offenen Fragen liegen in der Schule im Sekretariat 1 auf und können von der Schulgemeinschaft jederzeit eingesehen werden.

Für die sehr gute Zusammenarbeit aller und die Bereitschaft, an der Qualitätsentwicklung unserer Schule und unseres Bildungsangebotes mitzuwirken, möchte ich mich abschließend bei allen Beteiligten bedanken und wünsche allen eine angenehme Lektüre.

Selbstverständlich stehe ich Ihnen auch weiterhin gerne für Fragen, Anregungen oder ein anregendes Feedback zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
die Schuldirektorin

Monica Zanella
(digital unterzeichnet)